

Arbeit mit Metaphern

Supervision Kompakt Modul 4/1

Denken in Metaphern kommt von metaphora (griech. Übertragung). Es ist die Fähigkeit, bildhaft ausgedrückte Sachverhalte aus ihrem Bedeutungszusammenhang in einen anderen zu übertragen und auszuweiten. In einer Metapher wird das Entscheidende in einer Fragestellung sicht- und besprechbar. Die Komplexität ist reduziert auf das Zutreffende!

Mit der Übersetzung eines Problems in eine Metapher beginnt die querdenkerische, kreative Arbeit.

- Grundlagen und Verständnis der Arbeit mit Metaphern
- Umsetzung einer Problemsituation in eine Metapher
- Entwicklung einer Lösung in einer Metapher
- Anwendung in einem Beratungssetting

Dieses Seminar kann auch einzeln als Weiterbildung gebucht werden.

Zielgruppe: Fachleute aus der Komplementärtherapie und dem Gesundheitswesen und für Team- und Gruppenleiter mit Führungsfunktion

*Die Seminarpreise gelten für die Einzelseminare und können nicht für die ganze Ausbildung kumuliert werden. Die zertifizierte Ausbildung beinhaltet weitere zwei Tage sowie Prüfungsgebühren etc.

Leitung	Urs Mühle
Kosten	CHF 580.-*
Dauer	15 Stunden
Datum	18./19. Juni
Zeit	09:00 - 17.30 Uhr



Mühle Urs

Ausbildung Supervision Komplementär

Ausbildung Supervision Komplementär, Modul III+IV, Problemmodulation, Tetralemma und Querdenken, Konfliktbearbeitung, Prüfungsexperte. Zertifizierte Ausbildung in Organisations- Personalentwicklung und systemischer Beratung. Seit 1994 tätig als Berater und Supervisor bei GeKom GmbH für die Autoindustrie, Verwaltungen und Sozialdienste und Beratungsstellen im Sozial- und Gesundheitswesen. Langjährige Erfahrung als Trainer für Teams und Führungskräfte in Konflikt- und Entwicklungsphasen. Dozententätigkeit an Fachhochschulen in den Bereichen Sozialversicherungen, Personalentwicklung, Casemanagement und innovative Methoden der Problemmodulation.